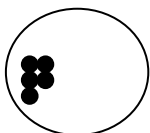
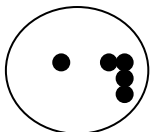




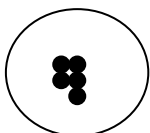
Probeschießen



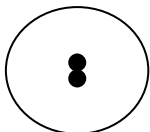
Die Scheibe wird nach vorne gefahren, man macht 5 Schuß auf die Scheibe, die Scheibe bleibt zwischen den Schüssen vorne am Kugelfang. Danach wird die Scheibe zurückgeholt, die Lage der Schüsse analysiert und am Diopter dementsprechend gedreht (Bsp.: Schüsse links -> bei links drehen)



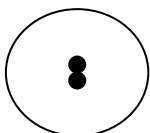
Man geht genauso vor wie bei der 1. Scheibe, wichtig dabei ist, dass man den Stand so beibehält und nicht etwa die Füße bewegt. Nach weiteren 5 Schuß kontrolliert man sein Ergebnis und korrigiert am Diopter (Bsp.: Schüsse rechts -> bei rechts drehen)



Die Dritte Scheibe sollte genauso geschossen werden wie die ersten beiden, hier sollte man schon die Tendenz der Schüsse zur Mitte beobachten. Wichtig ist, dass man, wenn man in den Anschlag geht, nochmals die Stellung des Beckens sowie den Sitz der Schaftkappe kontrolliert.



Auf die 4. Scheibe macht man zwei Schuß und kontrolliere dabei nochmals die Stellung des Ringkorns im Lichthof (weißer Kreis als sichtbares Feld beim Blick durch den Diopter), außerdem kontrolliere ich die Verkantung und die Muskelanspannungen im Körper. Wenn nötig drehen.



Sind die 2 Schüsse auf der 4. Scheibe gut gelungen, kann ich schon mit der Wertung anfangen, wenn nicht, sollte ich nochmals 2 Schüsse machen und meinen Stand kontrollieren, wichtig ist hierbei auf das Abziehen (Vorzugsweg, Druckpunkt, nicht mit Kraft den Abzug gegen den Anschlag drücken). Noch wichtiger ist bei jedem Schuß das Nachhalten, denn nur so kann ich kontrollieren wo meine Schüsse hingehen und meinen Stand korrigieren.